



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

**Authentisirter Begriff Deß Wunderthätigen Glaubens/
Heyl-würckenden Seegens/ Vnd Auf solche Benediction
von Gott ertheilter Beneficien vnd erfolgten vilen
Wundersamen Begebenheiten/ Deß Gottseeligen ...**

Aymair, Franz Wilhelm

Augspurg, 1681

VIII. Gleicher Gestalten/ vnd fast über derley schmerzhafftten Zustand
sagt/ ...

urn:nbn:de:hbz:466:1-9690

ſie gleich ein innerliche Begird / Freud / Troſt /
 Hoffnung vnd Vertrauen in ihr empfunden / vnd
 vnverzügliche Mittel geſchafft / deſſelben ſich theil-
 hafftig zu machen / auch ſo bald ſie die erſte Benedi-
 ction von dieſem Seraphiſchen Vatter erhalten /
 habe gleich aller Schmerzen nachgelaffen / vnd
 glaube noch feſtiglich / daß ſich der krumme Fuß
 alſobalden alldorten geſtreckt habe / nunmehr (ſeye
 GOTT ewigſter Dank) verſühre ſie noch von
 Tag zu Tag Beſſerung / vnd ob zwar der kurze Fuß
 noch nicht ſo lang als der andere vnd etwas hinken
 müſſe / ſo könne ſie doch ohne Schmerzen vnd
 Mühe gar wohl fortkommen. Diſen Verlauff
 wahr zu ſeyn / bezeugen bey Prieſterlichen Wür-
 den / eigener Hand vnd einem End.

M. Johann Carl Greggenhover /
 deß Land. Capitulß Werttingen / Dechant
 vnd Pfarrer zu Zornalten

Marx Reſporer / deß Hochwürd.
 Dom. Capitulß Gerichte. Vogt allda.

Hanß Müller / vnd Matthias
 Manſhoffer allda.

Hanß Wagner / vnd Geörg Gutz-
 mair von Rogten / vnd Hanß Luz
 von Sonhen.

Alle Gerichts-Verwandte / denen diſe Perſohn von Jugend
 auf bekandt geweſen.

VIII.

Geleicher Geſtalten / vnd faſt über derley Schmerzh-
 haſſten Zuſtand ſagt / depositô prius Iuramen-
 tō

erö andlichen auß Barbara Brembergerin von Guf-
senstatt ab der Alb/ nächst Geißlingen gelegen/ ge-
bürtig / welcher massen sie vor 7. Jahren von dem
Gewalt Gottes getroffen / vnd alsdann an selb-
ger Seiten/ bevorab in dem Fuß grossen Schmer-
zen außzustehen gehabt / so balden aber sie sich der
wunderthätigen Benediction des Gottseligen Vate-
ters Marci de Aviano theilhaftig gemacht / vnd
vorhero durch bußfertige Herzens- Seufzer über iho-
re begangene Sünden / vnd hierauf genommenen
himmlischen Gast-Mahl vnd Göttlichen Brod bee-
reitet / habe sie gleich in dem Arm vnd Fuß sothaner
grosser Schmerzen auch grosse Linderung mit höch-
stem Lob vnd Danc Gottes empfunden / vnd ihren
Verrichtungen besser alsdann nachkommen könn-
den / wie dann solches beglaubt zu seyn mit vnterzo-
genen eigenen Händen / vnd gewöhnlichen Perce-
schafften attestiret haben.

Melchior Hafner / des Land-Capituls
Agawang / Dechant vnd Pfarrer zu Hainhofen.

Johann Baptista Hausch / Freyherzl.
Knigglischer Verwalter allda.

Und nächst denen 5. hierüber andlich aufgenom-
mene vnd bey Gericht verhörte Zeugen / als:
Hans Diepolt des Gerichts / in die 62. Jahr alt.
Hans Hieber / 71. Jahr. Andreas Einschinger /
50. Jahr. Andreas Hauser / 40. Jahr / vnd Phi-
lipp Trüb Schuester / 35. Jahr / welche alle mit be-
sonderm Lob Gottes bekandt / daß sich obermelte
Barbara von Jugend auf vnd bey ihnen nunmehr

in 37. Jahr wohnhafft / bis anhero erbar vnd auß-
erbäulich verhalten / vnd alles oberwehntes sich in
Wahrheits Grund also befinden thue.

IX.

Einer massen / lobt vnd preiset Gott in Ewige-
keit vnd becheuret andlichen Caspar Zimmere-
man / Hoch - Gräff. Suggerrischer Herrschafft Vie-
berbach Unterthan / seines Alters bey 2. Jahren /
was gestalten er gleich nach erreichten jährigem
Alter ganz krumm an dem rechten Fuß vnd obenher
am selbigen mit 4. oder 5. offenen Schäden behaffe-
tet gewesen / welches ihme vermuthlich durch böse
Leuth müsse angericht worden seyn massen er dann
bey 7. oder 8. Jahren an einer Krucken gangen /
vnd obwolten er zwar selbiger vo vngesähr 4. Jahre
ren von sich gelegt / so hab er jedoch anderst nicht /
als allein mit denen zehen auf den Boden reichend
hart gehen könden / vnangesehen der vorhero ge-
brauchten Geistliche vnd Weltlichen Mittlen / ab-
sonderlich mit Versprech vnd Abbruchung vnere-
schidlicher Wallfahrten / bis endlichen er Montag
den 18. Novembris, des schier zu End gehenden
1680. Jahrs / nacher Augspurg zu deme alldort ge-
wesenen sehr frommen vnd Gottseligen P. Marco de
Aviano, Capucinern kommen / vnd Nachmittag
vmb 3. Uhr auf dem Hochfürstl. Bischöfl. Fron-
hof die heilige Benediction, neben zu Gott geseze-
tem vesten Vertrauen vnd Glauben empfangen /
da seye er durch die Göttliche Allmacht in continen-
ti